

Gottes Wort sagt dazu, dass Er „den Menschen aufrichtig geschaffen hat“, sie aber krumme Wege gegangen sind (Die Bibel – Prediger 7,29).

Mensch

Gott

Schon die ersten Seiten der Bibel zeigen die Sünde und Abweichung des Menschen. Er übertrat Gottes Gebot, verlor die Gemeinschaft mit Ihm und kam unter die Herrschaft des Teufels, der die Welt regiert. So tragen der Mensch und seine Nachkommen selbst die Schuld für das Elend und ihr Getrenntsein von Gott. Denn der heilige und gerechte Gott kann diesen Ungehorsam nicht ungestraft lassen.

Doch Er ist auch ein Heiland-Gott, „der will, dass alle Menschen errettet werden ...“ Die Bibel – 1. Timotheus 2,4

Deshalb gilt auch Ihnen das Gebot Gottes, dass Sie Buße tun sollen:

„Heute, wenn ihr seine Stimme hört, verhärtet eure Herzen nicht.“

Die Bibel – Hebräer 3,7+8

Lassen Sie sich versöhnen mit Gott, indem Sie Ihm Ihre Sünden bekennen!

Solange Sie diesen Schritt nicht tun, trifft Sie das Urteil zeitlicher und ewiger Trennung von Gott.

„Es ist den Menschen gesetzt, einmal zu sterben, danach aber das Gericht.“ Die Bibel – Hebräer 9,27

Durch seinen Sohn Jesus Christus lässt Gott Ihnen heute noch zurufen:

„Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben.“ Die Bibel – Matthäus 11,28

Kommen Sie jetzt mit Ihren Sünden zu Gott. Glauben Sie, dass Jesus Christus für Sie sein Leben hingegeben hat.

„So hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren gehe, sondern ewiges Leben habe.“ Die Bibel – Johannes 3,16

Der gerechte und heilige Gott liebt Sie –
darum richtet Er heute noch diesen Appell an Sie!

GUTSCHEIN Sie erhalten kostenlos und unverbindlich:
1x Bibelteil + Infomaterial
(Das Neue Testament)



MAIL: bestell@vdhs.de } Stichwort angeben: } Absender
POST: Auf Postkarte } „Gott Warum - NT+“ } nicht vergessen!

Verbreitung der Heiligen Schrift • KNR 4177 • D-35713 Eschenburg

Versand Schweiz: Verbreitung der Heiligen Schrift • Postfach • 8038 Zürich

Haben Sie Fragen? Gern dürfen Sie sich vertrauensvoll an uns wenden. www.vdhs.de

Garantie: Keine Sekte • Kein Besuch • Keine Mitgliedschaft

Leid
Elend

o Gott
Warum?

Angst

Hass

Gewalt

Tod

Krieg

Hunger

Krankheit

© VDHS/08-01/2007/007/Bild: www.phaby.de



Krieg

Bis zu 80 Millionen Tote –
die Bilanz zweier Weltkriege

Hunger

Über 20.000 Menschen
verhungern jeden Tag (Quelle: WHO)

Gewalt

Ca. alle 3 Minuten ein
Gewaltverbrechen
in Deutschland

Diese Liste kann nach Belieben verlängert werden.
Die Schlussfolgerung vieler Menschen ist die Frage:

Und wo ist Gott?

Wo war Gott im letzten Weltkrieg,
als Millionen Menschen ums Leben kamen?

Warum hat Er die Kriege nicht verhindert?

Warum schweigt Er, wenn jährlich rund 56 Millionen
Kinder abgetrieben werden? (Quelle: WHO)

Warum tut Gott nichts dagegen?

Auch Virus- und Krebserkrankungen versetzen die Menschheit in
Angst und Schrecken. Sexualverbrechen nehmen ständig zu.

Wo ist Gott, wenn täglich Tausende von Menschen verhungern?
Und was ist mit der ständig steigenden Zahl der Rauschgift- und
Alkoholabhängigen?

Wenn Gott allmächtig ist, warum lässt Er dieses Elend zu?

Ist das auch Ihre Frage?

Gehören auch Sie zu denen, die Gott auf die Anklagebank setzen wollen?
Oder sind Sie einer von denen, die Gott ersatzlos gestrichen haben?

Dann hat Gott eine Antwort für Sie in der Bibel:

„Wer bist du denn, o Mensch, der du das Wort nimmst gegen Gott?“
Römer 9,20

„Sie haben mir den Rücken zugekehrt und nicht das Angesicht. Aber zur
Zeit ihres Unglücks sprechen sie: ‚Steh auf und rette uns!‘ Wo sind nun
deine Götter, die du dir gemacht hast? Mögen sie aufstehen, ob sie dich
retten können zur Zeit deines Unglücks!“ Jeremia 2,27+28

„Gottes Zorn wird vom Himmel her offenbart über alle Gottlosigkeit
und Ungerechtigkeit der Menschen ... Darum hat Gott sie hingegeben
in den Begierden ihrer Herzen ...“ Römer 1,18+24

„Siehe, die Hand des HERRN ist nicht zu kurz, um zu retten, und sein Ohr
nicht zu schwer, um zu hören; sondern eure Ungerechtigkeiten haben eine
Scheidung gemacht zwischen euch und eurem Gott.“ Jesaja 59,1+2

Verstehen Sie, was Gott Ihnen damit zu sagen hat?

Ist es denn Gottes Schuld, dass wir Sünde zu unserem Lebensmotto
gemacht haben?

- > Steht Gott an dem Maschinengewehr oder wir?
- > Hat Gott die freie Sexualität eingeführt?
- > Will Gott geschlechtliche Kontakte vor und neben der Ehe,
gleichgeschlechtliche Partnerschaften ...?
- > Sind Abtreibung, Gaskammern und Bomben Erfindungen Gottes?
- > Ist es Gottes Schuld, dass wir mit unseren Nachbarn nicht
in Frieden leben können?

Und alle Folgen laden wir auf Gott!

- > Wenn wir jedoch Erfolg in der Schule oder im Beruf haben,
dann meinen wir, es wäre unser Verdienst! – Komisch, oder?

Sollten Kriege, Elend und Katastrophen gar ein
Beweis sein, dass es keinen Gott gibt?

Nein, im Gegenteil! Sie sind ein klarer Beweis,
dass Sünde vorhanden ist, ein Beweis, dass die Bibel,
Gottes Wort, die Wahrheit sagt:



„Denn die Menschen werden selbstsüchtig sein, geldliebend, prahlerisch,
hochmütig ... unheilig, ohne natürliche Liebe, unversöhnlich, Verleumder ...
grausam ... mehr das Vergnügen liebend als Gott ...“ 2. Timotheus 3,2-4

Vielleicht denken Sie jetzt:

- > Warum hat Gott denn nicht verhindert, dass ich sündigte?
- > Warum hat Er nicht verhindert, dass ich mit Alkohol versuchte,
meine Probleme zu lösen?